



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

24.10.2007 Nr. 162

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmpi.rwth-aachen.de

http://www.fsmpi.rwth-aachen.de/

Verantwortliche RedakteurInnen: Felix Reidl, Fernando Sánchez, Andreas Ganser, Niklas Hoppe, Michael Nett, Olli Schitthelm, Nobu Kuramoto

++165610++edward.mit.den.penishaenden++was.ist.das.liebe.tier.auf.dem.kuehlschrank.ein.elch++AHI, AHII, AHIII, AHV, AH...moment, da.fehlt.etwas++ach.walter, na.dann...++rector's.cup++jetzt.mit.mehr.elite.und.damit.meinen.wir.scheisse.++zu.lande, zu.wasser.und.zu.frittierfett++bros.before.hoes++kortikale.flatulenzen++a.child.without.an.ey, made.his.mother.cry.why.ask.why.she.kept.her.child.clean.on.buckingham.green.++kerle.mit.blaettern++penis++wie?unsinn.in.den.ticker?gott.im.himmel++neger.kalle++

Der Pöbel und wir.

"Well, let's not start sucking each other's dicks quite yet"^a. Tja, wir sind dann wohl Elite – Also ihr, bei uns hat sich das schon vor geraumer Zeit eingestellt. Man kann sich ja über vieles streiten, aber wie wir sehen, gibt es effizientere Möglichkeiten entgegen der Degeneration bestimmter gesellschaftlichen Klassen zu wirken als eine Regierung zu etablieren. Schliesslich sind wir dank bevorstehendem sozialen LEVELUP jetzt sogar offiziell etwas besseres als der Pöbel in unserer ϵ -Umgebung^b.

Einer der großen Philosophen^c unserer Zeit sagte einmal: "Wir sind Sieger auf der ganzen Linie und besonders stolz, dass die Hochschule nun nach all den Anstrengungen den verdienten Lohn erhält". Ich persönlich bin sehr froh, dass ich jetzt endlich für das ewige Frühaufstehen, die Albträume und die polaren Klimaverhältnisse finanziell entschädigt werde^d.

Da oben genannter Philosoph kund tat, dass die Studierendenschaft nicht unmaßgeblich an dem Erfolg beteiligt sei, finden wir den Zeitpunkt angebracht unsere langfristig vorbereiteten Forderungen zu stellen:

1. Die RWTH Farbe wird in Erbsengrün geändert
2. Erstis sind auf der Erstiparty nicht erlaubt
3. Kaviar in der Mensa
4. Professoren bekommen Schnullerverbot
5. Der Golfplatz auf dem Hauptgebäude wird abgeschafft.

Um unseren akademischen Forderungen Nachdruck zu verleihen, werden wir jede Stunde einen Maschinenbauer exmatrikulieren, bis unsere Forderungen kompromisslos erfüllt wurden. Aber irgendwie muß auch ich mir eingestehen, dass ich mich nicht unverbunden zur Bibelgeschichte "Elite", schließlich habe ich auch das ein oder andere mal eine Prüfung im zweiten Anlauf bestanden. Wenn meine Krankenversicherung demnächst das Elite-Syndrom abdeckt, kann ich vielleicht sogar ganz zufrieden sein.

Besser-als-du-Geier Michael

^a I'm Winston Wolf. I solve NP-hard problems efficiently.

^b Scheinbar korrelieren ϵ und der Kehrwert der Semesterzahl stark.

^c Burkhard "Handicap 5" Rauhut

^d Kontodaten bitte bei mir erfragen.

(Spiel)kinder an die Macht!

Am 10. November ist es soweit. In der Fachschaft kommen für einen Tag die Spieler an die Macht. Zumindest im Alexander von Humboldt Haus. Dort warten viele lustige sowie geistreiche Spiele^a, Platz sie zu testen und Leute, die sie erklären können. Wer also Lust hat, Komilitonen in einer angenehmen Atmosphäre kennen zu lernen, ist herzlich eingeladen, ab 10⁰⁰ Uhr zu spielen^b. Für Knabbereien und Getränke wird selbstverständlich gesorgt. *SpielGeierolli*

^a von denen ihr viele nicht kennen werdet

^b und zu trinken

16 Jahre, jung, Malle

Es ist wieder so weit, ErstsemesterInnen aller Fachbereiche strömen durch Aachen. So auch in den Mensen.

Eigentlich nichts schlimmes, man ist ja auch ein wenig abgehärtet. Ein jüngerer **Geier**, der sich zufällig in die Mensa Vita verflattert hat, mußte sich aber etwas erstaunliches mit ansehen. Eine Horde von giggelnden Medizinerinnen^a im ersten Semester wuselten sich durch die Mensa, suchten sich eine halbe Tischreihe aus, legten ihre Handtäschchen^b, ihre Jäckchen^c und ihre Schals^d auf die Stühle, und machten sich dann auf Essen zu fassen. Eigentlich ein Wunder, daß sich diese Schickeria das Mensaessen eigentlich antut. Das Bild erinnerte mich aber an das Verhalten von PräabiturientInnen die sich nach Malle aufmachen um sich wegzuschädeln, die dann morgens zwischen Frühstück und Mittagessen Handtücher auf die Liegen am Pool legen. Am liebsten hätte ich ja die Handtücher in den Pool geschmissen. Hier also mein Aufruf: Wenn Du, Leser ein solches Verhalten beobachtest, schnapp dir doch bitte einen oder zwei Kommilitonen, nimm Jacken, Täschchen und sonstige Accessoires, und gib die an der Kasse als Fundsachen ab, die die Leute vergessen haben!

So schaffst Du Dir ein Platz zum essen, hilfst dem Studentenwerk, ein Platzproblem zu lösen und hast auch noch nebenbei Spaß und ein gutes Gewissen, anderen Menschen geholfen zu haben. *HandtuchGeiernobu*

^a Ja, nur Mädchen!!!

^b Gucci

^c Yves Saint Laurent

^d Prada

Termine

- Q Mi 24.10. 20⁰⁰ Uhr Kultrock: Masons Arms, Malteserkeller
- Q Fr 26.10. 21⁰⁰ Uhr Ersti Party Deiner LieblingX-Fachschaft, Theatersaal im Gebäude der Hauptmensa
- Di 30.10. 15-16⁰⁰ Uhr Infoveranstaltung für behinderte und chronisch kranke Studierende, Studienberatung, Templergraben 83
 - Di 06.11. 10-14⁰⁰ Uhr DIES (damit Du zur Vollversammlung kommen kannst)
 - Di 06.11. Vollversammlung deiner LieblingX-Fachschaft im Hörsaal I, Hauptgebäude
- ∞ Jeden Mo, 19⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung
- ∞ Mo bis Fr, 12-14⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde
- ∞ Di 22⁰⁰ Uhr, überall: 22⁰⁰ Uhr Schrei

Da wo die kleinen Maschis herkommen

Also, *öle* **Geier**-Leser haben sich sicher schonmal gefragt, wo eigentlich Maschinenbauer herkommen. Irreführenderweise geht es in diesem Artikel aber eigentlich eher um die Frage: Wohin mit den Blagen, wenn sie erstmal da sind? Tja, da wir Informatiker verhältnismäßig kinderlieb sind^a, gibt es in der Informatik-Bibliothek auf der Hörn jetzt eine Kinderkrippe^b. Jetzt muss das nur noch mit den Frauen klappen und schon kann man so tun als würde man in der Bibliothek arbeiten gehen um die neuen Kleinen mit *gß*artig bunten und weichen Sachen *sπ*elen zu lassen. In Anbetracht der Janosch-Bilder in der *Sπ*ecke wird es vermutlich auch nur eine Frage der Zeit sein, bis sich die ersten Studenten da selbst reinsetzen um auf geistigen Durchzug zu schalten^c. *aufklärGeierniklas*

^a Fragt mal Herrn *Ppf. pssmanith*. Der hat wieder eins aufm Weg.

^b Raum 4002, direkt an der Bibliothek, um genau zu sein.

^c Wer mal mit üblem Kater und noch übleren Kopfschmerzen morgens im Bett lag ohne sich regen zu können wird die leichte Unterhaltung des Kinderkanals schließlich auch zu schätzen wissen.

Von Vordiplom zu Hauptdiplom, oder "können Tritte in die Eier über Jahre einen Orgasmus verursachen?"

Zuerst kann man es nicht glauben. Dein Gehirn weiß es, deine Seele kann es noch nicht erfassen. Du bist müde von deinen Prüfungen. Langsam sickert es und du grinst so sehr, dass manchen schon die obere Hälfte des Kopfs abgefallen wäre.

Einen Monat später bin ich aufgewacht. Mir tat der Kopf weh. Ich guckte nach links und dachte: „Mmmh, sie ist schön“. Ich guckte nach rechts und dachte: „Was macht er denn hier?“. Dann begann mein neues Leben. Ich darf meine Vorlesungen wählen, die von Professoren gehalten werden, die Interesse für den Stoff zeigen^a. Ja, ich gehe jetzt sogar zu den Vorlesungen. Leute, es lohnt sich... ich glaube, dass jetzt sogar die Lämmer schweigen werden. *ErleichteterGeierNano*

^a Manche werden sogar an manchen Momente leicht „creepy“

Nobelpreise und der Stetterni-cher Forst

Manche wissen es *ö*lleicht schon: Wir sind Nobelpreisträger! Naja ok, nicht ganz. Eigentlich nicht mal auf RWTH-Ebene. Aber fast auf lokaler Ebene. Im Forschungszentrum Jülich hat Peter Grünberg^a 1988 den GMR-Effekt entdeckt^b. Sicher fragt ihr euch jetzt: „Warum erst jetzt der Nobelpreis?“. Naja, das mit der Elite-Uni hat ja auch erst dieses Mal geklappt. Wie auch immer. Jedenfalls sollten wir Herrn Grünberg sehr dankbar sein, denn wichtigstes *Ppdukt* der Entdeckung des besagten Effekts ist die Entwicklung von immer *efö*zienteren Festplatten. Ein *gß*er Schritt also im Bereich der Mp3-, *ölm*- und natürlich der Porno-Archivierung. Wer bei Google sucht, wird sicher auch schnell eine Anschrift *ö*nden unter der man ihm entsprechende Lobeshymnen zukommen lassen kann. Amen. *pornoGeier niklas*

^a kurz vorher übrigens zum Elite-Ehrendoktor unserer Elite-Uni gemacht

^b In dem Zusammenhang gab es auch noch so einen Franzosen, aber den lass ich mal außen vor. Es geht ja schließlich um „uns“...

Blamier' dich!

Überall hängen die Plakate, alle wissen es, alle kommen vorbei: am Freitag steigt die legendäre ERSTI-PARTY^a der Fachschaft I/1 – also deiner LieblingX-Fachschaft. Dann begibst du dich um 21⁰⁰ Uhr einfach zum Theatersaal im Gebäude der Hauptmensa und bekommst als Ersti sogar noch ein Freigetränk.

Sämtlichen Humor haben wir übrigens in Plakate, Flyer und eine Überraschung an dem Abend investiert. *feierGeier husky*

^a siehe Flyer oder <https://www.fsmpi.rwth-aachen.de>

Meldet euch zum Ersti-Wochenende!

Und zwar in eurer LieblingX-Fachschaft.

Es wird Spaß machen.

Keine nackten Maschbauer!

"EXZELLENZ IM STUDENTISCHEN ALLTAG LEBEN."
-BURKHARD RAUHUT

